

**WEIHNACHTSGESCHÄFT***Umsatz verlagert sich in November*

WIEN. Dieses Jahr erwarten deutlich mehr Online-marktplatzhändler, dass sie den größten Umsatz im Weihnachtsgeschäft in der zweiten Novemberhälfte machen – also zu Zeiten der Cyber Week mit ihren Angebotstagen Black Friday und Cyber Monday.

Die Zahl der Händler, die den größten Umsatz in den ersten Dezember-Wochen erwarten, ist im Vergleich zum Vorjahr hingegen gesunken. Damit wächst die wirtschaftliche Bedeutung der Cyber Week weiter an. (red)



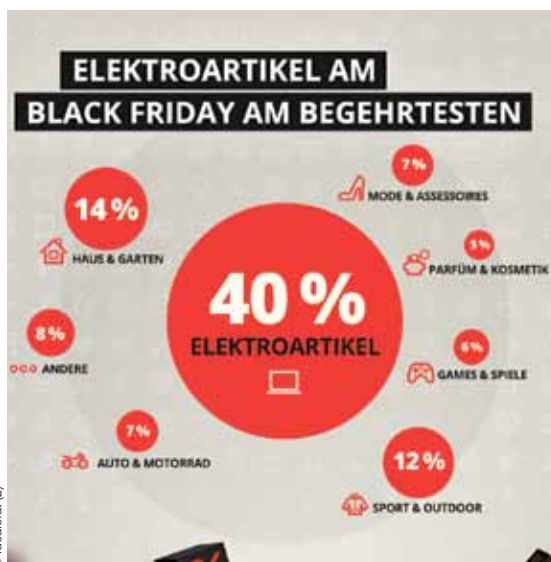
© AFP/Mark Ralston

**EU-INTERNETHANDEL***Verbraucherschutz wird ausgebaut*

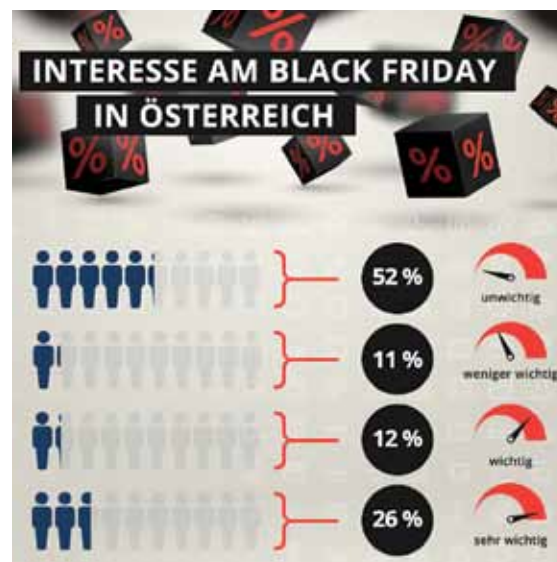
BRÜSSEL/WIEN. Das Europaparlament verstärkt den Verbraucherschutz beim Erwerb digitaler Inhalte wie etwa Netflix-Abos oder Apps. Die EU-Abgeordneten im Binnenmarktausschuss stimmten am Dienstag erstmals für entsprechende einheitliche Regeln zum Konsumentenschutz bei digitalen Inhalten und Dienstleistungen. Die endgültigen Regeln müssen mit den EU-Staaten noch entschieden werden. (APA)

# Kauflust am Black Friday?

Das Vergleichsportal idealo.at hat sich angeschaut, wer was am Black Friday kauft – Elektroartikel liegen weit vorn.



© idealo.at (2)



WIEN. idealo, das große Vergleichsportal Europas, hat seine österreichischen Kunden zum Black Friday befragt. Eindeutiges Ergebnis: Elektroartikel sind am begehrtesten.

Insgesamt hat der in den USA bestens etablierte Auftakt zum Weihnachtsgeschäft bei den idealo.at-Kunden noch Potenzial: Für 52% von 3.373 befragten Personen ist er unwichtig, und für 11% weniger wichtig. Für jene, die den Black Friday eher

als sehr wichtig (26%) bzw. wichtig (12%) empfinden, steht der Kauf von Elektroartikeln – von Küchenmaschinen über TV bis Smartphones – im Vordergrund: Rund 40% unter ihnen würden am Black Friday vorrangig in dieser Kategorie shoppen.

**Haus & Garten Nr. 2**

Mit großem Abstand folgen Produkte für Haus und Garten mit 14% und Artikel für Sport und Outdoor mit 12%. Auch die

Merkmale eines typischen Black Friday-Shoppers hat idealo hinterfragt: idealo.at-Kunden, die am Black Friday einkaufen, sind zu 56% männlich und zu jeweils 25% zwischen 25–34 bzw. 35–44 Jahre alt.

Mit 51% ist eine deutliche Mehrheit der Einkaufswilligen aus Wien. Zudem nutzt der Black Friday Shopper mit 45% vermehrt den Desktop zum Einkaufen, gefolgt von 40% Mobil und 15% Tablet. (red)



| Mit wenigen Klicks zur passenden Partner-Agentur



© SCS/Marcel Koehler

SCS-Chef Anton Cech setzt auf Parade.

## SCS mit Weihnachtsparade

Die SCS nutzt Black Friday zur Xmas-Eröffnung.

VÖSENDORF. Die SCS ist auf den Black Friday gekommen: Heute, Freitag, 24. November, läutet der Shoppingtempel die Weihnachtszeit ein. Angebote mit bis zu –50% am Black Friday sowie verlängerte Öffnungszeiten bis 21 Uhr an jedem Freitag (ausgenommen 8.12., von 10 bis 18 Uhr geöffnet) stehen für eine offensive Herangehensweise an die besinnliche Jahreszeit. Eröffnet

wird das mit einer spektakulären Parade durch das gesamte Shoppingcenter – in Begleitung von Engeln, Elfen und Rentieren. Der Umzug beginnt um 18 Uhr beim Eingang 5 und zieht bis zum Water Plaza, wo anschließend die erstmalige Erleuchtung des geschmückten Weihnachtsbaums sowie die strahlende Beleuchtung im Center gefeiert wird. (red)